



Starcup - Die neue Sonderwerbeform im Golfsport

Der Golfsport in Deutschland ist auf dem Wege, sich von einer sehr elitären Sportart zu einem Breitensport zu entwickeln. Diese Entwicklung hat sich in den skandinavischen Ländern bzw. England/ Irland längst vollzogen.

Das Interesse der Werbewirtschaft für diese Zielgruppe ist sehr groß, wird jedoch von den Golfplatzbetreibern mehr oder weniger blockiert. Es ist sehr schwer eine Werbemöglichkeit zu finden, die die begehrte Zielgruppe direkt auf dem Golfplatz erreicht. Die bunte Werbewelt lässt sich nun einmal sehr schlecht mit der Schönheit der Natur vereinen.

Die Brüder Dirk und Heiko Goetz hatten es sich zur Aufgabe gemacht hierfür eine Lösung zu finden. Ein ursprünglich amerikanisches Patent wurde als Idee herangezogen, stark modifiziert und für die Belange des Golfplatzes und die des Werbenden perfektioniert. Der Starcup war geboren. Er hat bisher großen Anklang bei den Golfplatzbetreibern gefunden.

Der Starcup ist ein Golflocheinsatz (das Golfloch) auf dessen Boden eine fest integrierte Werbefläche installiert ist. Wird der Starcup auf einer Golfanlage installiert, so beeinflusst er die Optik der Anlage in keinsten Weise. Dieses ist einer der Gründe warum die Golfplatzbetreiber so begeistert von dem Starcup sind. Trotz der „versteckten“ Lage der Werbung, ist der Kontakt mit jedem einzelnen Golfspieler garantiert. Der Golfer beginnt sein Spiel, konzentriert sich, schlägt seinen Ball mit mehr oder weniger Schlägen auf das Grün und locht ihn dann im Ziel - dem Golfloch - ein. Dies ist nun der Moment in dem er mit der Werbebotschaft in Kontakt kommt. Positiv hinzu kommt das jetzt die Anspannung des Spiels vorüber ist und der Spieler mit Freude seinen Golfball aus dem Golfloch heraus nimmt. „Die schönsten Momente im Leben sind die besten für die Werbung“ sagt Heiko Goetz.

Derzeit stellt Golfcup Medien in Deutschland über 2.800 mögliche Werbeflächen zu Verfügung. Die Werbeflächen sind auf über 175 Golfanlagen verteilt.

Golfcup Medien bietet mit der neuen Werbefläche als erste und einzige Mediaagentur die Möglichkeit an, flächendeckend in Deutschland zeitlich begrenzte Werbebotschaften auf Golfplätzen zu platzieren. Dieses Konzept ist z. B. mit der Werbemöglichkeit an Bushaltestellen zu vergleichen. Nur das mit dem Starcup sehr gezielt die begehrte Zielgruppe der Golfer erreicht wird. Durch die Vielzahl der Werbeflächen auf z. B. einem 18-Loch Platz, besteht die Möglichkeit, den Golfer mit 18 verschiedenen Botschaften zu erreichen.

Golfcup Medien GmbH
Barmbeker Strasse 26
22303 Hamburg

Tel.: + 49 40 866900-18
Fax: + 49 40 866900-51
info@golfcupmedien.de

www.golfcupmedien.de

Dezember 2005